

Zeitschrift: Nidwaldner Kalender

Herausgeber: Nidwaldner Kalender

Band: 35 (1894)

Rubrik: Gregorianische Zeitrechnung und astronomische Erscheinungen für das Jahr 1894

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 25.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Gregorianische Zeitrechnung und astronomische Erscheinungen für das Jahr 1894.

Zeitrechnung.

Goldene Zahl 14. Epakte, Mondz. XXIII.
Sonnenzirkel 27. Sonntagsbuchstabe G.
Zinszahl der Römer 7.

Jahresregent ist der Mond (C).

Das Jahr 1894 ist ein gemeines von 365 Tagen.
Von Weihnachten 1893 bis Herrenfastnacht 1894
sind es 5 Wochen und 6 Tage.

Bewegliche Feste.

Septuagesima 21. Jan. Pfingstsonntag 13. Mai.
Fastnacht 4. Februar. Dreifalt.-S. 20. Mai.
Aschermittwoch 7. Febr. Fronleichn. 24. Mai.
Ostersonntag 25. März. Eidg. Betttag 16. Sept.
Auffahrt Christi 3. Mai. 1. Advents-S. 2. Dez.

Quasimodo oder Fronfasten.

1. Reminisc. 14. Febr. 3. Crucis 19. Sept.
2. Trinitatis 16. Mai. 4. Lucia 19. Dez.

Die zwölf Zeichen des Thierkreises.

Widder		Waage	
Stier		Scorpion	
Zwillinge		Schütz	
Krebs		Steinbock	
Löwe		Wassermann	
Jungfrau		Fische	

Die Zeichen der Sonne und der Planeten.

Sonne		Erde		Jupiter	
Merkur		Mond		Saturn	
Venus		Mars		Uranus	

Von den vier Jahreszeiten.

Der Anfang des Frühlings oder der Eintritt der Sonne in das Zeichen des Widder's fällt auf den 20. März Nachmittags 3 Uhr 32 Minuten.

Der Anfang des Sommers oder der Eintritt der Sonne in das Zeichen des Krebses fällt auf den 21. Juni, vormittags 11 Uhr 30 Minuten.

Der Anfang des Herbstes oder der Eintritt der Sonne in das Zeichen der Waage fällt auf den 23. September, morgens 2 Uhr 0 Minuten.

Der Anfang des Winters oder der Eintritt der Sonne in das Zeichen des Steinbocks fällt auf den 21. Dezember, abends 8 Uhr 31 Minuten.

Von den Finsternissen und einem Merkur-Durchgang.

Im Jahre 1894 werden zwei Sonnen- und zwei Mondfinsternisse stattfinden, sowie ein Merkur-Durchgang, von denen bei uns nur die zweite Mondfinsterniß sichtbar sein wird.

Am 21. März ereignet sich eine partielle Mondfinsterniß nachmittags von 1 Uhr 59 Min. bis 3 Uhr 49 Min. Man wird sie an der Westküste Nordamerika's, im großen Ocean, in Australien, Asien und dem indischen Ozean wahrnehmen.

Am 6. April zeigt sich eine ringförmige Sonnenfinsterniß auf der Erde überhaupt morgens von 1 Uhr 50 Min. bis 7 Uhr 5 Min., welche in Asien, an der Nordwestspitze Nordamerika's, im östlichen Europa und an der Nordküste Afrika's bemerkt wird.

Am 15. September begiebt sich eine partielle Mondfinsterniß im Betrag von $\frac{1}{4}$ des Monddurchmessers morgens von 4 Uhr 10 Min. bis 6 Uhr 1 Min. Vorher wird man den Halbschatten der Erde eine Stunde lang auf dem Monde bemerken. Der Mond geht vor dem Ende der Finsterniß unter. Die Finsterniß wird im größern westlichen Teile Europa's, im westlichen Afrika, im atlantischen Ocean, in Amerika und der östlichen Hälfte des großen Oceans gesehen werden.

Am 29. September wird eine totale Sonnenfinsterniß stattfinden, auf der Erde überhaupt vormittags von 3 Uhr 35 Min. bis 8 Uhr 51 Min. Dieselbe wird in der östlichen Hälfte Afrika's, in Arabien, dem südlichen Teile Indiens, der Südhälfte Australiens und Neuseeland's und im indischen Ocean sichtbar sein.

Am 10. November nachmittags von 4 Uhr 29 Min. bis 9 Uhr 47 Min. begiebt sich ein Durchgang des Merkur's vor der Sonne, welcher im westlichen Europa, im atlantischen Ocean, in Amerika, dem großen Ocean und in Australien wahrgenommen wird.